

# Kritzky, Emil

Stand: 01.02.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	1903
<b>Sterbedatum:</b>	1988
<b>Geburtsort:</b>	Hamburg
<b>Sterbeort:</b>	Celle
<b>Wirkorte:</b>	Hamburg; Celle
<b>Tätigkeit:</b>	Künstler; Maler

## Biographische Anmerkungen

1916-1919: künstlerische Ausbildung bei dem Hamburger Maler und Architekten Karl Stuhlmann; 1919-1923: Maler und Anstreicherlehre; 1923-1926: Zeichner im Architekturbüro, dann freiberuflich tätig; 1930: Ausstellung in Amsterdam, Stedelijk - Museum; 1932-1933: Mitarbeit im Kabarett „Altonaer Künstlerclub“; 1936: erste Einzelausstellung in Hamburg; 1941-1948: Soldat und Gefangenschaft; 1951: Ausstellung in der Kunsthalle Hamburg; seit 1952: Malkurse und Vorträge über Bildende Kunst; 1974: Umzug nach Celle; 1978: Retrospektive im Kunstverein Uelzen

## Bibliographische Quellen

Kritzky, Emil: Fragmente. Versuch einer Annäherung. Stadt Achim: [Verlag nicht ermittelbar], 1988

## Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1274665914](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 05.12.2022